

15 Jahre FH JOANNEUM: Meilensteine, Daten und Fakten

- 1995 Start des Studienbetriebes in Graz und Kapfenberg mit 161 Studierenden an 4 Studiengängen („Industrial Design“, „Industriewirtschaft“, „Industrielle Elektronik“, „Bauplanung und Baumanagement“)
- 1996 Start des Studiengangs „Fahrzeugtechnik/Automotive Engineering“
- 1998 Graz: Bezug des Fachhochschulgebäudes in der Alten Poststraße, dem Kern des künftigen FH-Campus Graz-Eggenberg
Start zwei neuer Diplom-Studiengänge in Graz und Kapfenberg („Infrastrukturwirtschaft“ und „Informationsmanagement“)
- 1999 Erste Sponsionen in Graz und Kapfenberg
Start der „Summer Business School“ als Weiterbildungsangebot
Zwei neue Studiengänge („Informationsdesign“ und „Schienenfahrzeugtechnik“)
- 2000 Erstmals über 1.000 Studierende an mittlerweile 9 Studiengängen
Gründung des „Instituts für Technologie und Gesellschaft“ an der FH JOANNEUM
- 2001 Eröffnung des Fachhochschul-Standortes Bad Gleichenberg mit dem Studiengang „Gesundheitsmanagement im Tourismus“
Start von 4 weiteren Studiengängen in Graz und Kapfenberg („Internettechnik und -management“, „Luftfahrt/Aviation“, „Sozialarbeit“, „Management internationaler Geschäftsprozesse“)
- 2002 Erstmals über 2.000 Studierende
Start der Studiengänge „Produktionstechnik und Organisation“ und „Journalismus und Unternehmenskommunikation“ in Graz
- 2003 Start des Studiums „InfoMed/Health Care Engineering“
Umstellung erster Studiengänge auf das Bakkalaureats-/Master-System.
Bis 2011 soll die Umstellung gemäß den Bologna-Richtlinien an der FH JOANNEUM abgeschlossen sein.
- 2004 Bezug des neuen Grazer Campusgebäudes in der Eggenberger Allee 13
- 2005 Start des Bachelor-Studiums „Bank- und Versicherungswirtschaft“ und der Master-Studiengänge „Architektur und Projektmanagement“ sowie „Baumanagement und Ingenieurbau“
- 2006 Umwandlung der medizinisch-technischen Lehrgänge in Fachhochschul-Studienangebote. Damit Sprung auf über 30 Studiengänge mit knapp 1.000 Anfänger-Studienplätzen und beinahe 3.000 Studierenden.

- 2007 Die FH JOANNEUM wird Fachhochschule, ihre wissenschaftlichen Geschicke werden damit von einem Rektor geleitet. Inhaltlich werden die Aktivitäten der FH JOANNEUM in 4 Fachbereiche gebündelt:
1.) Internationale Wirtschaft, 2.) Information, Design und Technologien, 3.) Leben, Bauen, Umwelt, 4.) Gesundheitswissenschaften
- 2010 Derzeit 36 FH-Studiengänge mit 3.600 Studierenden. Die FH JOANNEUM beschäftigt aktuell rund 530 MitarbeiterInnen. Das Volumen der Forschungs- und Entwicklungsprojekte an der FH JOANNEUM beträgt aktuell rund 3,7 Mio. EUR.
Stichwort internationale Vernetzung: Die FH JOANNEUM kooperiert gegenwärtig mit 190 Partnerhochschulen auf allen Kontinenten.